

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikafloor®-265

### Mattierbare wirtschaftliche Verlaufsbeschichtung

#### BESCHREIBUNG

2-komponentiges Epoxidharzbindemittel für mattierbare, selbstverlaufende Beschichtungen.

Total solid nach Prüfverfahren **DEUTSCHE BAUCHEMIE**

#### ANWENDUNG

Sikafloor®-265 ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Geeignet für Beschichtungen von Flächen mit normaler bis mittel schwerer Beanspruchung auf Beton- und Zementestrichen, wie z.B. in Produktionsräumen, Lagerhallen, Werkstätten, Garagen und Verladerrampen.

#### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Mattierbar
- Gute chemische und mechanische Beständigkeit
- Gute Frühwasserbeständigkeit
- Stehend zu verarbeiten
- Abriebfest

#### PRÜFZEUGNISSE

Bestimmung der Gleitreibung

#### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Lieferform</b>	25 kg	Komp. A: 21 kg Komp. B: 4 kg
<b>Aussehen/Farbtone</b>	Fast alle Farbtöne möglich. Geringe Farbtoneabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Es können bei hellen Bunttönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, Farbtoneabweichungen durch die Verfüllung mit Quarzsand auftreten. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht dauerhaft farbtone stabil.	
<b>Lagerfähigkeit</b>	Vom Tag der Produktion mind. 24 Monate.	
<b>Lagerbedingungen</b>	In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.	
<b>Dichte</b>	Bindemittel 1 : 0,4 verfüllt	<u>1,6 kg/l</u> <u>1,8 kg/l</u> <span style="float: right;">DIN 53 217</span>

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (D)	<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
	79	3 Tage / 23°C	DIN 53 505
Abriebfestigkeit	<b>Taber Abraser</b>		
	<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
	72 mg	8 Tage / 23°C	DIN 53 109
Druckfestigkeit	<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
	70 N/mm <sup>2</sup>	28 Tage/23°C	EN 196-1
Biegezugfestigkeit	<b>Kennwert</b>	<b>Aushärtung</b>	<b>Prüfnorm</b>
	28 N/mm <sup>2</sup>	28 Tage/23°C	EN 196-1
Chemische Beständigkeit	siehe Chemikalienbeständigkeitsliste		
Thermische Beständigkeit	Ohne gleichzeitige chemische oder mechanische Belastung: Feuchte Hitze bis + 80°C Trockene Hitze bis + 120°C.		

## ANWENDUNGSMITTEL

Mischverhältnis	84 Gew.-Teile Komp. A 16 Gew.-Teile Komp. B	
Materialverbrauch	<b>Grundierung</b>	
	Produkt	Verbrauch
	Sikafloor-156	0,3-0,5 kg/m <sup>2</sup>
	<b>Bei zu großer Rauigkeit und Unebenheit:</b>	
	<b>Egalisierung</b>	
	Produkt	Verbrauch
	Sikafloor-156 Spachtel	s. PDB Sikafloor-156
	<b>Nutzschicht</b>	
	Produkt	Verbrauch
	Sikafloor-265	1,8 kg/m <sup>2</sup> Mischung pro mm Schichtdicke Verfüllung mit Quarzsand 0,1-0,3 mm > 20°C 1 : 0,5 > 15°C 1 : 0,4 > 10°C 1 : 0,2
	Schichtdicke ca. 1,5-3,0 mm	
Lufttemperatur	Minimal + 10°C Maximal + 30°C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Maximal 80%	
Taupunkt	Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.	
Untergrundtemperatur	Minimal + 10°C Maximal + 30°C	
Untergrundfeuchtigkeit	Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbau" genannten Systemgrundierungen.	

## Verarbeitungszeit

### Untergrundtemperatur

+10°C	40 Min.
+20°C	25 Min.
+30°C	15 Min.

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

## Aushärtezeit

Untergrundtemperatur	Min.	Max.
+10°C	24 Stunden	3 Tage
+20°C	8 Stunden	2 Tage
+30°C	5 Stunden	1 Tage

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

## Wartezeit bis zur Nutzung

Untergrundtemperatur	+10°C	+20°C	+30°C
Begehbar	72 Stunden	24 Stunden	18 Stunden
Leicht belastbar	6 Tage	4 Tage	2 Tage
Voll belastbar	10 Tage	7 Tage	5 Tage

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDQUALITÄT / VORBEREITUNG

#### UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup>). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten.

#### VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.

#### MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenem Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Nach ca. 2 Minuten die vorgesehenen Anteile Quarzsand zugeben. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben durchmischen.

### VERARBEITUNG

Das fertig gemischte Material wird streifenförmig ausgegossen und mit der Traufel, Kaupspachtel oder Zahnrakel in der geforderten Schichtdicke gleichmäßig verteilt.

Anschließend mit einer Stachelwalze im Kreuzgang nachrollen und entlüften. Nach einer Wartezeit von ca. 30 Min. 20 - 30 g/m<sup>2</sup> vom Mattierungsmittel P einblasen.

### GERÄTEREINIGUNG

Sika Verdünnung C  
Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

### WEITERE HINWEISE

#### ALLGEMEINES

Vor und während der Verarbeitung bis zur Aushärtung von Flüssigkunststoffen ist der Umgang mit siliconhaltigen Stoffen oder anderen reaktionsstörenden Produkten in der Umgebung zu verhindern.

#### PFLEGEHINWEISE

Für eine hohe, dauerhafte Oberflächengüte und Erhalt des dekorativen Aussehens ist das Aufbringen eines Pflegemittels und eine regelmäßige Pflege mit geeigneten Reinigungsmitteln empfehlenswert. Siehe Systemdatenblatt „Sikafloor Fußböden-Pflegeanleitung“. Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen.

#### PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-265

April 2019, Version 01.01  
020811030020000001

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

### CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

### GEFAHRENHINWEISE

#### GISCODE: RE 1

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau ([www.bgbau.de/gisbau](http://www.bgbau.de/gisbau)) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen ([www.wingis-online.de/wingisonline/](http://www.wingis-online.de/wingisonline/)) zu erhalten.

### Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen!

Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter [www.sika.de](http://www.sika.de) unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung. In diesem Zusammenhang empfehlen wir auch die Serviceseiten der BG Bau für den Umgang mit Epoxidharzen ([www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi](http://www.bgbau.de/gisbau/fachthemen/epoxi)).

### RICHTLINIE 2004/42/EG - BEGRENZUNG DER VOC-EMISSIONEN

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-265 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC

#### Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing  
Kornwestheimer Straße 103-107  
D-70439 Stuttgart  
Telefon: 0711/8009-0  
E-Mail:  
[flooring\\_waterproofing@de.sika.com](mailto:flooring_waterproofing@de.sika.com)



#### PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-265  
April 2019, Version 01.01  
020811030020000001

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

Sikafloor-265-de-DE-(04-2019)-1-1.pdf